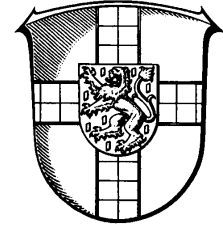


# PRESSEDIENST



## des Landkreises Limburg-Weilburg

**Herausgeber:**  
**Der Kreisausschuss des Landkreises**  
**Limburg-Weilburg**  
**-Sachgebiet Presse und Öffentlichkeitsarbeit -**  
**Schiede 43**  
**65549 Limburg**

**Verantwortlich:**  
**Pressesprecher Jan Kieserg**  
**Telefon: 06431 / 296 152**  
**Mail: [j.kieserg@limburg-weilburg.de](mailto:j.kieserg@limburg-weilburg.de)**  
**Telefax: 06431 / 296 298**  
**Limburg, 12. April 2021**

---

## Aktuelle Informationen des Landkreises Limburg-Weilburg zum Corona-Virus

**Limburg-Weilburg.** Die Kreisverwaltung teilt mit, dass im Landkreis Limburg-Weilburg mit Stand Montag, 12. April 2021, 12 Uhr, 627 Personen aktiv mit dem Corona-Virus infiziert sind. Sie verteilen sich auf Limburg (173), Hadamar (79), Weilburg (43), Elz (42), Beselich (38), Weinbach (34), Hünfelden (32), Dornburg (25), Runkel (25), Bad Camberg (24), Mengerskirchen (21), Waldbrunn (21), Brechen (15), Weilmünster (12), Merenberg (12), Löhnberg (9), Villmar (8), Elbtal (7) und Selters (7).

Insgesamt gab es bislang 7257 bestätigte Fälle (+ 6 zum Vortag) – insgesamt wurde bei 925 Fällen die britische Mutation nachgewiesen – 6382 Personen sind inzwischen genesen (+ 14 zum Vortag). Von den aktuell Infizierten sind 352 Personen von der britischen Mutation betroffen. 1464 Menschen befinden sich im Landkreis derzeit in Quarantäne. 248 Personen sind leider in Verbindung mit dem Corona-Virus verstorben. In den Krankenhäusern des Landkreises befinden sich aktuell 34 Corona-Infizierte, 23 Personen im Normalpflegebett und elf im Intensivbett. Um eine bestmögliche Versorgung der Corona-Patientinnen und –Patienten zu gewährleisten, kann es zu Verlegungen zwischen den Krankenhäusern kommen.

Die Inzidenz beträgt 182,8. Die Inzidenz beschreibt die innerhalb von 7 Tagen neu aufgetretene Anzahl an Infektionen mit dem Corona-Virus pro 100.000 Einwohner. Für die Berechnung der Inzidenz des Landkreises Limburg-Weilburg wird die Bevölkerungszahl von 172.328 zugrunde gelegt. Der Landkreis Limburg-Weilburg verfügte als einziger Landkreis in Hessen seit 11. Dezember 2020 über eine Allgemeinverfügung, nach der in Einrichtungen und auch in den Krankenhäusern regelmäßig Corona-Tests durchzuführen waren.

Nachdem zwischenzeitlich solche Verpflichtungen aufgrund der Corona-Einrichtungsschutzverordnung für die Einrichtungen durch das Land geschaffen wurden, sind gleichwohl entsprechende Regelungen des Landkreises für die Krankenhäuser weiterhin gegeben. Aktuell gibt es keine Fälle in Einrichtungen.

An folgenden Schulen und Kindertagesstätten sind derzeit positive Fälle gemeldet: Adolf-Reichwein-Schule, Erlenbachschule Elz, Grundschule Beselich, Theodor-Heuss-Schule, Kita St. Johannes der Täufer Lahr, Kita Niederzeuzheim, Kita Eulennest Schupbach, Familienzentrum MüZe Krabbelstube, Kita Steinbach, Kinderkrippe Purzelbaum Dietkirchen und Evangelische Kindertagesstätte am Schafsberg. Nicht in allen Einrichtungen war im Anschluss eine Quarantäne anzuordnen. Aufgrund der getroffenen Hygienemaßnahmen war nur in sieben Klassen beziehungsweise Gruppen im Anschluss eine Quarantäne notwendig. Durch die Änderungen der Empfehlungen des RKI am 31. März 2021 gibt es keine Kategorie 1 oder Kategorie 2 Personen mehr, nur noch enge Kontaktpersonen. In allen anderen Gruppen wurde daher keine Einordnung als enge Kontaktperson vorgenommen.

Im Landkreis Limburg-Weilburg haben bislang 21.810 Menschen die Erstimpfung erhalten, derzeit laufen innerhalb des vorgegebenen Zeitfensters bereits die Zweitimpfungen. Rund 700 Personen aus unserem Landkreis wurden zudem im Impfzentrum in Wiesbaden geimpft. Impfungen, die in Hausarztpraxen durchgeführt werden, fließen nicht in diese Statistik ein, da hier keine Meldung an den Landkreis erfolgt.

Hier endet unsere Mitteilung!